

## Abstract zu „What Remains of Edith Finch“ – Giant Sparrow, 2017

"What Remains of Edith Finch" ist ein Walking-Simulator-Videospiel, das sich durch seine einzigartigen literarischen und erzählerischen Elemente auszeichnet. Entwickelt von Giant Sparrow und im Jahr 2017 veröffentlicht, erzählt das Spiel die Geschichte der Familie Finch und erforscht die mysteriöse und tragische Geschichte, die sich in ihrem Familiensitz entfaltet.

Eine literarische Besonderheit von "What Remains of Edith Finch" besteht darin, dass es durch sein interaktives Gameplay eine tief emotionale und ergreifende Erzählung vermitteln kann. Das Spiel verwendet einen fragmentierten Erzählansatz, bei dem die Spielenden die Rolle verschiedener Familienmitglieder übernehmen und ihre Geschichten erkunden, indem sie ihre persönlichen Räume erforschen. Jede Geschichte wird als eigenständiges Mini-Spiel präsentiert, das eine Vielzahl von Gameplay-Mechaniken und visuellen Stilen bietet, die die individuellen Erfahrungen und Emotionen der Charaktere widerspiegeln. Dabei wechselt die Perspektive der Spielenden ständig und lässt diese die Erfahrungen der jeweiligen Figur in First-Person durchleben. Diese erzählerische Struktur ermöglicht es den Spielern, sich in das Leben der Finch-Familie hineinzusetzen und ihre Freuden und Leiden nachzuvollziehen.

Darüber hinaus verwendet das Spiel einen eindrucksvollen Schreibstil, der sich poetischer Sprache und Metaphern bedient, um das Erzählerlebnis zu verstärken. Die beschreibende Prosa schafft eine lebendige und atmosphärische Umgebung, die die Spielenden weiter in die Welt der Finch-Familie eintauchen lässt. Der Schreibstil erkundet auch Themen wie Verlust, Trauer und den Lauf der Zeit und gestaltet so eine tief berührende Erzählung, die noch lange nach dem Abschluss des Spiels bei den Spielenden nachhallt.

In Bezug auf das Gameplay legt "What Remains of Edith Finch" den Schwerpunkt auf Erkundung und Entdeckung. Während die Spielenden durch das verwinkelte und visuell beeindruckende Finch-Haus navigieren, stoßen sie auf verschiedene interaktive Objekte und Umgebungshinweise, die Einblicke in die Geschichte der Familie geben. Die Gameplay-Mechanik ist bewusst einfach gehalten, um den Spielenden zu ermöglichen, sich auf die Erzählung und die emotionale Wirkung der Geschichten der einzelnen Charaktere zu konzentrieren.

Insgesamt ist "What Remains of Edith Finch" ein herausragendes Beispiel für das Walking-Simulator-Genre, das durch innovative Erzähltechniken einzigartige literarische Erfahrungen bietet. Seine außergewöhnliche Erzählstruktur, der poetische Schreibstil und der Schwerpunkt auf Erkundung schaffen ein fesselndes und emotional aufgeladenes Erlebnis für die Spielenden. Indem es diese in das Leben der Finch-Familie eintauchen lässt, lädt das Spiel zur Reflexion über Themen wie Familie, Sterblichkeit und die Kraft des Geschichtenerzählens selbst ein.